

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295917
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Zwenkauer Straße 15; 17; 19; 21; 23; 23a; 23b
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 464z; 464y; 464x; 464w; 464v; 464u; 464t

Kurzcharakteristik

Mietshauszeile in halboffener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade, mit Eckerker und Treppengiebel, im Stil der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Aus einer Zeile von sieben Häusern bestehende, 1931 durch den auch als Bauherrn zeichnenden Architekten Otto Juhrich als steuerbegünstigter Kleinwohnungsbau errichtete Wohnanlage. Viergeschossiger verputzter Baukörper mit Ziegelsockel, der im Straßenraum akzentuiert wird durch die mit einem Treppengiebel abgestufte nördliche Seitenfront und zwei über Eck gestellte Erker. Die Eingangssachsen sind leicht erhöht mit ebenfalls abgetreppten Giebeln und werden von einachsigen, mit dünnen Nutungen im Fensterbereich versehenen Vorlagen flankiert. Die Eingänge mit Ziegeleinfassung. In den Geschossen pro Haus drei Wohnungen. Nach Ablauf einer steuerbedingten Sperrfrist von drei Jahren veräußerte Juhrich 1934 die einzelnen Abschnitte an sieben verschiedene Privatpersonen.

Datierung	1931 (Mietshauszeile)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

